

Schülerspezifische Einschätzung der Fähigkeiten und Kompetenzen in den Schuljahrgängen 3 und 4

Name, Vorname der Schülerin/ des Schülers: _____ Datum: _____ Klasse: _____ Schulbesuchsjahr: _____

Denk- und Merkfähigkeit	●	◐	◑	◒	Motivation/Konzentration/Belastbarkeit	●	◐	◑	◒
erfasst Aufgabenstellungen und Lerninhalte selbstständig					arbeitet motiviert und zeigt Anstrengungsbereitschaft				
bearbeitet komplexe Aufgaben und findet kreative Lösungswege					hört aufmerksam zu				
prägt sich neues Wissen langfristig ein					arbeitet gleichmäßig und konzentriert				
wendet Gelerntes in neuen Zusammenhängen an					bewältigt Belastungssituationen z.B. Leistungsüberprüfungen				
erkennt logische Zusammenhänge und leitet Schlussfolgerungen ab					arbeitet gewissenhaft				
stellt Arbeitsergebnisse strukturiert dar					arbeitet ausdauernd				

Arbeits- und Lernverhalten	●	◐	◑	◒	Sozialverhalten	●	◐	◑	◒
beteiligt sich aufmerksam am Unterricht					verhält sich anderen gegenüber angemessen und respektvoll				
zeigt Lernbereitschaft und Interesse für neue Lerninhalte					hält sich an die vereinbarten Regeln und Absprachen				
arbeitet selbstständig					verhält sich kooperativ und teamfähig				
kontrolliert Arbeitsergebnisse kritisch					zeigt einen angemessenen Umgang mit Konflikten				
verfügt über ein angemessenes Lern- und Arbeitstempo					ist kritikfähig				
hält notwendige Arbeitsmittel und Hausaufgaben bereit					akzeptiert unterschiedliche Standpunkte				

Erläuterung zur Ausprägung der Fähigkeiten und Kompetenzen:

● stark ausgeprägt ◐ überwiegend ausgeprägt ◑ teilweise ausgeprägt ◒ schwach ausgeprägt

Notenstand zum Zeitpunkt der Beratung:

Fach Deutsch: _____ Fach Mathematik: _____

Letzte Zeugnisnote:

Fach Deutsch: _____ Fach Mathematik: _____

Schülerspezifische Einschätzung der Fähigkeiten und Kompetenzen im Fach Deutsch

Name, Vorname der Schülerin/ des Schülers: _____

Klasse: _____ Schulbesuchsjahr: _____

Fach Deutsch	☐	☐	☐	☐
Sprechen und Zuhören				
äußert sich verständlich in der gesprochenen Standardsprache				
kommuniziert strukturiert, situations- und adressatengerecht (z. B. Lautstärke, Betonung, Sprechtempo)				
diskutiert mit anderen zu einem Thema und vertritt argumentativ die eigene Meinung				
verfügt über einen altersgemäßen Wortschatz				
wendet Zuhörstrategien an (z. B. Gehörtes mit eigenen Worten zusammenfassen, Notizen anfertigen)				
Lesen – mit Texten und anderen Medien umgehen				
liest altersgemäße Texte sinnverstehend und erfasst zentrale Aussagen eines Textes				
wendet Lesestrategien an (z. B. Informationen markieren, Schlüsselwörter finden, Stichpunkte und Überschriften formulieren)				
verfügt über ein angemessenes Lesetempo				
unterscheidet erzählende, lyrische und szenische Texte				
formuliert eigene Gedanken zu Texten unterschiedlicher medialer Formen und nimmt dazu Stellung				
nutzt ausgewählte Medien für Recherchemöglichkeiten (z. B. Lesungen, Hörbücher, Podcasts, Wissenssendungen, Erklärvideos, Internet, Zeitschriften, Bücherei)				
nutzt digitale Werkzeuge für die Gestaltung eigener medialer Produkte (z. B. für Präsentationen)				
Schreiben – Texte verfassen				
verfügt über Schreibfertigkeiten (z. B. kurze Sätze zügig, sicher und korrekt in einer leserlichen Handschrift schreiben)				
plant und strukturiert Texte (z. B. Erlebniserzählung, Kochrezept, Brief)				
formuliert einfache Texte verständlich, sprachlich angemessen und adressatengerecht				
nutzt ausgewählte Kriterien für die Textüberprüfung und –überarbeitung				
Sprache und Sprachgebrauch untersuchen sowie richtig schreiben				
nutzt Fachbegriffe (z. B. Wortarten, Satzglieder, Zeitformen) zur Untersuchung sprachlicher Strukturen				
verfügt über Kenntnisse zur Wortbildung und zu Satzstrukturen				
wendet orthografisch-grammatische Regelkenntnisse beim normgerechten Schreiben altersgemäßer Wörter und Sätze an				

Schülerspezifische Einschätzung der Fähigkeiten und Kompetenzen im Fach Mathematik

Name, Vorname der Schülerin/ des Schülers: _____

Klasse: _____ Schulbesuchsjahr: _____

Fach Mathematik	●	◐	◑	◒
Zahlen und Operationen				
erkennt, erklärt und nutzt den Aufbau des dezimalen Stellenwertsystems (z. B. Bündelungsprinzip, Stellenwertprinzip)				
stellt Zahlen im erarbeiteten Zahlenraum auf verschiedene Weise dar (z. B. Anschauungsmittel, Stellenwerttabelle, Zifferndarstellung) und setzt diese zueinander in Beziehung				
beherrscht die Grundrechenarten und versteht ihre Zusammenhänge				
vollzieht Lösungswege nach, hinterfragt und erläutert diese				
führt die erarbeiteten schriftlichen Rechenverfahren aus				
versteht mündliche und halbschriftliche Rechenstrategien				
erkennt und löst Aufgaben in Sachsituationen				
erkennt, beschreibt und setzt Gesetzmäßigkeiten in arithmetischen Mustern fort (z. B. Zahlenfolgen, Aufgabenfolgen)				
löst einfache kombinatorische Fragestellungen durch systematisches Vorgehen (z. B. systematisches Probieren) oder mit Hilfe von heuristischen Hilfsmitteln (z. B. Skizze, Baumdiagramm, Tabelle)				
Größen und Messen				
vergleicht und ordnet Größen aus den Bereichen Geld, Länge, Zeit, Masse, Rauminhalt				
kennt Standardeinheiten aus den Bereichen Geld, Länge, Zeit, Masse und Rauminhalt				
entwickelt und nutzt Vorstellungen über Repräsentanten für Standardeinheiten und im Alltag bedeutsame Größen (z. B. Höhe der Tür, Dauer der Schulstunde)				
nutzt Messgeräte sachgerecht				
nutzt beim Umwandeln von Größenangaben Beziehungen zwischen den Einheiten				
Raum und Form				
erkennt, beschreibt und nutzt Lagebeziehungen bzw. räumliche Beziehungen (z. B. Anordnungen, Wege, Pläne, Ansichten)				
stellt sich räumliche Objekte vor und operiert damit gedanklich				
erkennt und beschreibt wesentliche Merkmale von ebenen Figuren und geometrischen Körpern				
fertigt exakte Zeichnungen mit Hilfsmitteln an				
erkennt, beschreibt und nutzt Eigenschaften der Achsensymmetrie				

bitte wenden

Daten, Häufigkeit und Wahrscheinlichkeit				
entnimmt und verwendet Daten aus Tabellen, Schaubildern und Texten zum Lösen von Aufgaben				
stellt Daten in Tabellen, Schaubildern und Diagrammen dar				
interpretiert Darstellungen von Daten und reflektiert diese kritisch				
schätzt, prüft und formuliert Gewinnchancen bei einfachen Zufallsexperimenten				

Erläuterung zur Ausprägung der Fähigkeiten und Kompetenzen:
☒ stark ausgeprägt ☐ überwiegend ausgeprägt ☐ teilweise ausgeprägt ☐ schwach ausgeprägt

Name, Vorname der Schülerin/ des Schülers: _____

Klasse: _____ Schulbesuchsjahr: _____

Planung von Hilfen und Unterstützungsangeboten:

Schullaufbahnberatung:

Die Personensorgeberechtigten wurden in einem Gespräch über die Kompetenzen und Fähigkeiten des Kindes bzw. über die notwendigen Fördermaßnahmen informiert sowie zur zukünftigen Schullaufbahn beraten.

Datum, Unterschrift Personensorgeberechtigte: _____

Datum, Unterschrift Klassenlehrerin/Klassenlehrer: _____